

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESEJAHR A

Antwortgesang nach der Lesung 2 Kön 4, 8-11.14-16a

Kehrvers: GL 657,3 "Dein Erbarmen, o Herr,
will ich in Ewigkeit preisen"

T: Ps 89, 2-3.16-17.18-19

M: Thomas Viezens

1. Von der Huld des HERRN will ich e - wig sin - gen, von Ge - schlecht
zu Ge - schlecht mit mei - nem Mund dei - ne Treu - e ver - kün - den.
Denn ich be - ken - ne: Auf e - wig ist Huld ge - grün - det,
im Him - mel dei - ne Treu - e ge - fe - stigt.

2. Se - lig das Volk, das den Ju - bel - ruf kennt, HERR, sie ge - hen im
Licht dei - nes An - ge - sichts. Sie freu - en sich al - le - zeit ü - ber
dei - nen Na - men und sie ju - beln ü - ber dei - ne Ge - rech - tig - keit.

3. Denn du bist ih - re Schön - heit und Stär - ke, du er - höhst
uns - re Kraft in dei - ner Gü - te. Ja, dem HERRN ge - hört un - ser

Gis Cis A D h E Fis

Schild, dem Hei - li - gen Is - ra - els un - ser Kö - nig.

Ruf vor dem Evangelium Mt 10, 37-42
 Ruf: GL 174,5

T: vgl. 1 Petr 2, 9
 M: Thomas Viezens

Es B Es B As

Lhr seid ein aus - er - wähl - tes Ge - schlecht, ei - ne kö - nig - li - che

B Es As6 - 5 c B f c As5 - 6

Prie - ster - schaft, ein hei - li - ger Stamm. Ver - kün - det die gro - ßen Ta - ten

G4 - 3 B Es 1 3 As8 - 7 c4 - 3 B5 - 6 Es6/4 - 5/3

Got - tes, der euch in sein wun - der - ba - res Licht ge - ru - fen hat.